

Protokoll

über die **Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses** in der Wahlperiode 2011/2016 am **Dienstag, dem 04.06.2013, um 18:00 Uhr**, im Mehrzwecksaal des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmer:

Vorsitzender

Klaus Laumann

Mitglieder des Ausschusses

Erich Henkensiefken

Erhard Hennig-Weltzien

Josefine Hinrichs

Vertretung für Ratsherrn Bekaam

Roland Jacobs

Enno Jeddelloh

Jörg Korte

Detlef Reil

Theodor Vehndel

Von der Verwaltung

Petra Lausch

Bürgermeisterin

Wilfried Kahlen

Gemeindeoberamtsrat

Frank Maschmeyer

Dipl.-Ingenieur

Werner Ruseler

Verw.-Angestellter, zugleich als Protokollführer

Gäste

Herr Spannhoff

Ingenieurbüro Frilling, Vechta
nur TOP 7

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 28.01.2013
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
 - 4.1. Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auf der L 829 in Höhe der Grundschule in Osterscheps
 - 4.2. Überholverbot im Zuge der L 828 in Höhe der Gemeindestraße "Rudenbrook" in Kleefeld
 - 4.3. Blendermannsweg in Friedrichsfehn
hier: Vorfahrtsregelung
 - 4.4. Johanniter Nachwuchsretter
 - 4.5. Sitzung des Bauausschusses am 10.06.2013

- 4.6. Trimpark Wildenloh
- 4.7. 50. Jahrestag zur Heiligsprechung Vinzenz Pallottis
5. Einwohnerfragestunde
6. Umgestaltung der Bushaltestelle an der Dorfstraße in Friedrichsfehn
Vorlage: 2013/FB III/1339
7. Erschließung des Baugebietes Nr. 178 nördlich der Lajestraße in Edeweicht
hier: Erst- und Endausbau
Vorlage: 2013/FB III/1333
8. Verschiedene zusätzliche Straßenbaumaßnahmen 2013
Vorlage: 2013/FB III/1332
9. Antrag des Ortsbürgerverein e. V. Jeddelloh I auf Anlegung eines Radweges
am Jückenweg in Jeddelloh I/Portsloge
Vorlage: 2013/FB III/1335
10. Antrag der CDU-Ratsfraktion zur Verkehrssituation auf dem Melmweg in
Osterscheps
Vorlage: 2013/FB III/1334
11. Dorferneuerung in Jeddelloh II;
Neubau einer Fußgängerbrücke über den Küstenkanal
Vorlage: 2013/FB III/1338
12. Anfragen und Hinweise
- 12.1. Straßenschäden am Jückenweg in Jeddelloh I/Portsloge
- 12.2. Einmündungsbereiche Am Sodenstich und Verbindungsweg in die Dorfstraße
in Friedrichsfehn
- 12.3. Grundstück Griendtsveen
13. Einwohnerfragestunde
- 13.1. Anlegung eines Radweges am Jückenweg
- 13.2. Neubau einer Fußgängerbrücke über den Küstenkanal
- 13.3. Einmündungsbereich Rudenbrook in den Jeddelloher Damm
14. Schließung der Sitzung

Vor der Sitzung hat eine Bereisung stattgefunden.

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Laumann eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Vorsitzender Laumann stellt fest, dass aufgrund der ordnungsgemäßen Einladung die Mitglieder bzw. deren Vertreter des Ausschusses anwesend sind und die Beschlussfähigkeit damit gegeben ist. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 28.01.2013

Die genannte Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: **Mitteilungen der Bürgermeisterin**

TOP 4.1: **Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auf der L 829 in Höhe der Grundschule in Osterscheps**

RF Greulich hat im Schulausschuss im Februar d. J. angefragt, ob es möglich ist, auf der L 829 „Osterschepser Straße“ im Bereich der Grundschule Osterscheps Geschwindigkeitskontrollen (60 km/h) durchzuführen. Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung an den Landkreis Ammerland weitergeleitet. Das Straßenverkehrsamt des Landkreises hat daraufhin mitgeteilt, dass der Fachbereich „Kommunale Verkehrsüberwachung“ den Hinweis aufnehmen und bei der Einrichtung neuer Messstellen berücksichtigen wird.

TOP 4.2: **Überholverbot im Zuge der L 828 in Höhe der Gemeindestraße "Rudenbrook" in Kleefeld**

Der Ortsverein Klein Scharrel hat beim Straßenverkehrsamt des Landkreises erneut einen Antrag auf Anordnung eines Überholverbotes auf der L 828 in Höhe des Rudenbrooks in Kleefeld gestellt. Als Begründung gibt der Ortsverein die starke Zunahme des Verkehrsaufkommens in den letzten Jahren auf dem Rudenbrook an. Des Weiteren sei es immer wieder zu Unfällen im Einmündungsbereich Rudenbrook/L828 gekommen.

In der am 19.02.2013 beim Landkreis Ammerland stattgefundenen Verkehrsbesprechung wurden die vorliegenden Verkehrszählungen für die L 828 und den Rudenbrook sowie die Verkehrsunfallstatistik ausgewertet und dabei festgestellt, dass die Erforderlichkeit eines Überholverbotes nach wie vor nicht gegeben ist. Der Antrag des Ortsvereins Klein Scharrel wurde daher erneut abgelehnt.

TOP 4.3: **Blendermannsweg in Friedrichsfehn hier: Vorfahrtsregelung**

Die Einmündungsbereiche zu den abgehenden Straßen „Rudolf-Kinau-Straße“ und „Heinrich-Diers-Straße“ sind mit einer roten Pflasterung hervorgehoben. Grundsätzlich gilt in 30er-Zonen rechts vor links. Wie jetzt aber festgestellt wurde, wird diese Regelung durch die derzeit bestehende bauliche Gestaltung der betreffenden Einmündungsbereiche mit durchlaufenden abgesenkten Bordsteinen „unterlaufen“. In Anlehnung an § 10 StVO gilt hier wegen der durchlaufenden Borde, dass Verkehrsteilnehmer auf dem Blendermannsweg Vorfahrt haben. Das ist aber nicht gewollt und den meisten Verkehrsteilnehmern auch nicht bewusst.

Das Thema wurde mit dem Straßenverkehrsamt des Landkreises und der Polizei besprochen. In Frage käme hier eine klarstellende bevorrechtigende Beschilderung für den Blendermannsweg durch Verkehrszeichen 205 und 306 StVO, welche jedoch vermieden werden soll wegen der möglichen negativen Folgen für das Geschwindigkeitsniveau und auch wegen der vorhandenen roten Aufpflasterungen, welche in der Regel für eine Signalisierung stehen, wonach hier rechts vor links gilt. Es sollte daher ein Umbau der betroffenen Einmündungen erfolgen, indem der abgesenkte Bordstein beseitigt wird. Die Kosten werden rund 2.800,00 € betragen.

Die Verwaltung beabsichtigt, die Arbeiten in Auftrag zu geben. Die Kosten sind im Budget der Straßenunterhaltung nachzuweisen.

TOP 4.4:

Johanniter Nachwuchsretter

Die C-Mannschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe Edeweicht startet vom 7. bis 9. Juni 2013 in Regensburg bei dem 23. Johanniter- Bundeswettkampf. An diesem Wettkampf nehmen rund 1.500 Teilnehmer aus ganz Deutschland teil.

TOP 4.5:

Sitzung des Bauausschusses am 10.06.2013

Die genannte Sitzung wurde wegen fehlender Tagesordnungspunkte ersatzlos gestrichen.

TOP 4.6:

Trimpark Wildenloh

Am 16.06.2013 findet ab 11.00 Uhr das 40jährige Jubiläum des Trimparkes Wildenloh im Wildenloh statt.

TOP 4.7:

50. Jahrestag zur Heiligsprechung Vinzenz Pallottis

Am 16.06.2013 findet ab 14.00 Uhr in der Katholischen Kirche in Edeweicht der 50. Jahrestag zur Heiligsprechung Vinzenz Pallottis statt.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6:

Umgestaltung der Bushaltestelle an der Dorfstraße in Friedrichsfehn

Vorlage: 2013/FB III/1339

GOAR Kahlen berichtet über die vor der Sitzung stattgefundene Besichtigung der Bushaltestelle, bei der sich eine Mehrheit der Ausschussmitglieder entgegen der bisherigen Beschlusslage für eine Beseitigung des Baumbestandes und des Walles an der Seite der Schulstraße ausgesprochen habe, und zwar im Interesse der Kinder für eine weitergehende Verbesserung der Verkehrssicherheit. Man habe sich vor Ort darauf verständigt, dass der Verkehrsplaner unter Berücksichtigung dieser neuen Rahmenbedingung einen neuen Planentwurf erarbeitet, der direkt im Verwaltungsausschuss zur Diskussion gestellt werden soll. Man werde bemüht sein, dass das dann grundlegend geänderte Planungskonzept von der Landesnahverkehrsgesellschaft akzeptiert wird, so dass noch im nächsten Jahr eine Förderung der Maßnahme erfolgen kann.

TOP 7:

Erschließung des Baugebietes Nr. 178 nördlich der Lajestraße in Edeweicht

hier: Erst- und Endausbau

Vorlage: 2013/FB III/1333

Dipl.-Ing. Spannhoff erläutert anhand der vorliegenden Pläne die vorgesehene Erschließung des Baugebietes Nr. 178 in Edeweicht. GOAR Kahlen ergänzt, dass im Zusammenhang mit der Erschließung verschiedener Baugebiete im Norden Edeweichts östlich der Hauptstraße und der damit verbundenen Anlegung von

Regenrückhaltebecken unmittelbar an der Espergöhler Bäche mittelfristig noch über eine Verbesserung der Vorflutverhältnisse dieses Verbandsgewässers der Ammerländer Wasseracht nachzudenken ist.

Nach kurzer Aussprache unterbreitet der Straßen- und Wegeausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden:

Beschlussvorschlag:

Die Erschließung des Baugebietes Nr. 178 nördlich der Lajestraße in Edeweicht soll entsprechend der in der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 04.06.2013 vorgelegten Ausbauplanung erfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Arbeiten öffentlich auszuschreiben.

- einstimmig -

Enthaltung 1

TOP 8:

Verschiedene zusätzliche Straßenbaumaßnahmen 2013

Vorlage: 2013/FB III/1332

Ratsherr Laumann trägt die Beschlussvorlage vor.

Nach kurzer Aussprache unterbreitet der Straßen- und Wegeausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden:

Beschlussvorschlag:

Die in der Beschlussvorlage zur Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses am 04.06.2013 aufgeführten Maßnahmen sollen 2013 durchgeführt werden. Diese Maßnahmen sind beschränkt auszuschreiben.

- einstimmig -

TOP 9:

Antrag des Ortsbürgerverein e. V. Jeddelloh I auf Anlegung eines Radweges am Jückenweg in Jeddelloh I/Portsloge

Vorlage: 2013/FB III/1335

Nach einleitenden Worten durch Ratsherrn Laumann führt Ratsherr Jacobs aus, dass ein hohes Verkehrsaufkommen mit einem relativ hohen Geschwindigkeitsniveau auf dem Jückenweg zu verzeichnen ist. Die Bermen werden ständig ausgefahren und stellen somit eine Gefahr für Radfahrer dar. Außerdem wird der Jückenweg als Verbindungsstraße von Klein Scharrel/Jeddelloh II in Richtung Bad Zwischenahn und umgekehrt genutzt. Man sollte den Antrag weiter verfolgen, indem man eine Kostenermittlung vornimmt, Verkehrszählungen durchführt und prüft, ob es Zuschüsse für eine solche Maßnahme geben wird. Ratsherr Korte hinterfragt mit Blick auf die geringe Anzahl der Radfahrer auf dem Jückenweg die Dringlichkeit dieser Baumaßnahme im Verhältnis zu anderen Sanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet. Ratsherr Vehndel regt an, im Hinblick auf die Priorisierung der Straßensanierungsmaßnahmen einen Kriterienkatalog zu erarbeiten, um eine Rangfolge der anstehenden Maßnahmen festlegen zu können. BM Lausch führt hierzu aus, dass es seit 8 Jahren eine Prioritätenliste gibt, die immer wieder ergänzt und auf den neuesten Stand für Haushaltsberatung gebracht wird.

Nach weiterer eingehender Aussprache unterbreitet der Straßen- und Wegeausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Gemeindestraße „Jückenweg“ in Jeddelloh I/Portsloge Verkehrszählungen einschließlich der gefahrenen Geschwindigkeiten durchzuführen und die Kosten für die Anlegung eines Radweges zu ermitteln. Außerdem sollten evtl. Förderungsmöglichkeiten ermittelt werden.

- einstimmig -

TOP 10:

Antrag der CDU-Ratsfraktion zur Verkehrssituation auf dem Melmweg in Osterscheps

Vorlage: 2013/FB III/1334

Der Melmweg wurde im Rahmen der heutigen Bereisung in Augenschein genommen.

Nachdem Ratsherr Henkensiefken den Antrag erläutert hat, wird seitens der Verwaltung ausgeführt, dass hier eine Tränkung mit Bitumenemulsion (doppelte Oberflächenbehandlung) vorgenommen werden könnte, um dadurch die Staubentwicklung zu unterbinden. Die Kosten werden sich auf rund 5.000 bis 6.000 € belaufen und könnten im Budget der Straßenunterhaltung nachgewiesen werden. Die Arbeiten könnten verwaltungsseitig ohne Beschluss vergeben werden. Mit dieser Vorgehensweise erklären sich die Ausschussmitglieder einverstanden.

TOP 11:

**Dorferneuerung in Jeddelloh II;
Neubau einer Fußgängerbrücke über den Küstenkanal**

Vorlage: 2013/FB III/1338

GOAR Kahlen trägt den Berichtspunkt vor.

Nach kurzer Aussprache wird dieser Berichtspunkt zur Kenntnis genommen.

TOP 12:

Anfragen und Hinweise

TOP 12.1:

Straßenschäden am Jückenweg in Jeddelloh I/Portsloge

Ratsherr Jacobs weist auf hoch stehende Bordsteine und auf schadhaftes Pflaster am Jückenweg hin.

TOP 12.2:

Einmündungsbereiche Am Sodenstich und Verbindungsweg in die Dorfstraße in Friedrichsfehn

Ratsherr Hennig-Weltzien erkundigt sich, ob es machbar wäre, den Radweg in Höhe der Einmündungen der Gemeindestraßen „Am Sodenstich“ und „Verbindungsweg“ in die K 140 „Dorfstraße“ vergleichbar wie beim „Fasanenweg“ rot zu markieren. Hier sei es schon zu mehreren brenzlichen Situationen gekommen.

Von der Verwaltung wird hierzu angeregt, dass der Ortsverein Friedrichsfehn einen entsprechenden Antrag bei der Gemeinde einreichen sollte, der dann befürwortend an den Landkreis Ammerland -Straßenverkehrsamt- weitergeleitet wird.

TOP 12.3:

Grundstück Griendtsveen

Ratsfrau Hinrichs erkundigt sich, ob es Gespräche bezügl. der Befestigung des Grundstückes Griendtsveen gegeben hat. Von der Verwaltung wird hierzu ausgeführt, dass es in der jüngeren Vergangenheit diverse Gespräche sowohl mit der Firma Griendtsveen als auch mit dem Eigentümer Springorum gegeben habe, die sehr schwierig seien. Die Verwaltung verfolge die Sache aber weiter.

TOP 13:

Einwohnerfragestunde

TOP 13.1:

Anlegung eines Radweges am Jückenweg

Ein Bürger aus Friedrichsfehn ist der Ansicht, dass der beantragte Radweg auch an der Goldenen Linie bis Bad Zwischenahn angelegt werden müsste.

TOP 13.2:

Neubau einer Fußgängerbrücke über den Küstenkanal

Auf Nachfrage eines Bürgers aus Friedrichsfehn wird von der Verwaltung darauf hingewiesen, dass die Ampelanlage in Höhe der Wischenstraße an der B 401 im Zusammenhang mit dem Neubau der Fußgängerbrücke auf die westliche Seite verlegt wird.

TOP 13.3:

Einmündungsbereich Rudenbrook in den Jeddelloher Damm

Ein Bürger aus Friedrichsfehn weist darauf hin, dass die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich der Gemeindestraße“ Rudenbrook“ in die Landesstraße 828 „Jeddelloher Damm“ durch die `dicken´ Eichen stark behindert werden.

TOP 14:

Schließung der Sitzung

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Vorsitzender Laumann die öffentliche Sitzung um 19.05 Uhr.

Vorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführer